PRESSEMITTEILUNG

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein FDP

18.11.2026 | Gesundheit

Heiner Garg: Auch die Menschen auf den Inseln haben ein Recht auf eine medizinische Notfallversorgung

Anlässlich der Demonstration in Wyk auf Föhr für den Erhalt der medizinischen Notfallversorgung für die Inseln Föhr und Amrum erklärt der Parlamentarische Geschäftsführer und gesundheitspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Dr. Heiner Garg:

„Auch die Menschen auf Föhr und Amrum haben ein Recht darauf, im medizinischen Notfall schnell und professionell versorgt zu werden. Das gilt ausdrücklich auch für chirurgische Notfälle und deren erforderliche Erstversorgung. Es ist absolut undenkbar, dass ein schwer erkrankter Mensch ein oder sogar zwei Tage lang nicht angemessen erstversorgt werden kann, weil schlechtes Wetter den Transport sowohl auf dem Wasser- als auch auf dem Luftweg unmöglich macht.

Weil die Lage so ernst ist, darf sich gerne auch der Ministerpräsident bei seinen Parteifreunden in Berlin dafür einsetzen, dass eine angemessene Notfallversorgung, die die chirurgische Notfallversorgung beinhalten muss, auch auf den Inseln möglich sein muss. Bei der nächsten Wanderung durchs Erdbeerfeld auf Föhr kann er ja auch den CDU-Bundesgesundheitsminister mitbringen, um ihn davon zu überzeugen, dass eine Insel etwas anderes ist als Berlin Mitte. Die Menschen auf den Inseln können zu Recht erwarten, dass sich ein Ministerpräsident auch um ihre Sorgen kümmert und Gesicht zeigt.

Im Übrigen erhält die Landesregierung jetzt die bittere Rechnung dafür, dass sie den Versorgungssicherungsfonds nicht mehr mit finanziellen Mitteln ausstattet. Die Gesundheitsministerin muss jetzt an Lösungsmöglichkeiten arbeiten, die sicherstellen, dass auch die chirurgische Notfallerstversorgung auf Föhr/Amrum dauerhaft gesichert wird. Von der Gesundheitsministerin erwarte ich, dass sie uns

spätestens im Sozialausschuss am 26. November darlegt, wie genau sie dieses Ziel erreichen will.“



Heiner Garg
Sprecher für Soziales, Gesundheit, Familie, Kita, Jugend, Senioren, Sucht, Europa

Kontakt:
Eva Grimminger, v.i.S.d.P.
Pressesprecherin

Tel.: 0431 988 1488
fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de

Folge uns

FDP-Fraktion Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel
E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: www.fdp-fraktion-sh.de